

## Protokoll über die Sitzung des Orsrates Hörsum

---

Sitzungsdatum: Dienstag, den 23.06.2020  
Beginn: 19:30 Uhr  
Ende: 20:03 Uhr  
Ort, Raum: Sportplatz in Hörsum

### **Anwesend:**

#### Ortsbürgermeister

Ratsherr Stephan Schaper

#### stellvertretene Ortsbürgermeisterin

Frau Martina Metge

#### Ortsratsmitglied

Herr Bernd Hoffmann

Herr Thorsten Röthig

Ratsherr Jörg Sachs

#### Ortsratsbetreuer

Herr Bjarne Allruth (zugleich Protokollführer)

#### von der Verwaltung

Herr Mario Stellmacher

Frau Marie-Luise Bertram

### Öffentliche Sitzung

#### **1. Eröffnung der Sitzung; Feststellung der ordnungsgemäßen Einberufung und der Beschlussfähigkeit des Orsrates der Ortschaft Hörsum sowie der Tagesordnung**

**Herr Schaper** eröffnet um 19:30 Uhr die Sitzung und begrüßt die anwesenden Ortsratsmitglieder, seitens der Verwaltung Herrn Stellmacher, Frau Bertram, sowie Herrn Allruth. Ebenso begrüßt er die anwesenden Zuhörerinnen und Zuhörer. Des Weiteren stellt er die ordnungsgemäße Einberufung und die Beschlussfähigkeit des Orsrates, sowie die Tagesordnung fest.

#### **2. Genehmigung des Protokolls über die Sitzung des Orsrates der Ortschaft Hörsum am 29.04.2020**

Einwände gegen das Protokoll werden nicht erhoben. Das Protokoll wird einstimmig genehmigt.

### 3. **Bau einer Kindertagesstätte auf dem Sportplatz in Hörsum – mündlicher Bericht der Verwaltung**

**Herr Schaper** berichtet, dass im Vorfeld dieser Sitzung eine Anliegerversammlung stattgefunden hat. Diese Anliegerversammlung hätte einen sehr harmonischen Verlauf genommen. Bezüglich der Errichtung einer Kindertagesstätte habe er nur positive Resonanzen wahrnehmen können.

**Frau Bertram** verteilt an die anwesenden Zuhörerinnen und Zuhörer die derzeitige Entwurfsplanung der Kindertagesstätte. Die Ortsratsmitglieder haben diese bereits in der zuvor stattfindenden Anliegerversammlung erhalten.

**Herr Stellmacher** stellt den Anwesenden den derzeitigen Planungsstand anhand der ausgeteilten Entwurfsplanung vor. In diese Planung seien die Kritik und Anregungen der Anlieger, die in der letzten Ortsratssitzung vorgetragen wurden, eingearbeitet worden. Darüber hinaus hätten intensive Gespräche mit einem Direktanlieger stattgefunden. Die Kindertagesstätte sei derzeit so geplant, dass Emissionen möglichst vermieden werden. Hierfür werde in Richtung der Grundstücksgrenze des Stichweges des „Unteren Bergweges“ eine Lärmschutzwand errichtet und der Spielplatz der Kindertagesstätte mit einer Verwallung abgeschirmt. Ebenso trage die Form des Gebäudes dazu bei, dass Emissionen möglichst vermieden werden. Auch sei dem Wunsch des Ortsrates nachgekommen, dass ein Festplatz mit Fußballtoren errichtet werde. Dieser könne von Montag bis Samstag bis 20:00 Uhr zum Spielen genutzt werden. Des Weiteren könnten zwischen sechs und acht Veranstaltungen im Jahr auf diesem Festplatz stattfinden. Mit den direkten Anliegern werde gerade eine entsprechende Vereinbarung geschlossen. Diese sei unterschriftsreif. Herr Stellmacher berichtet außerdem, dass die Kindertagesstätte eingeschossig geplant worden sei und von einer maximalen Höhe von in etwa vier Meter auszugehen sei. Um die Anwohner bereits während des Baus vor entstehenden Emissionen zu schützen, sei die Errichtung der Lärmschutzwand als erstes geplant.

**Herr Schaper** ergänzt, dass als Untergrund für den Festplatz Rasen gewählt werde. Außerdem berichtet er, dass zehn Parkplätze errichtet würden. Dies sei insbesondere im Vergleich mit den anderen Kindertagesstätten eine komfortable Situation.

Um den Zuhörerinnen und Zuhörern die Möglichkeit zu geben Fragen bezüglich des Baus zu stellen, unterbricht Herr Schaper die Sitzung um 19:42 Uhr.

Eine Einwohnerin fragt, wie viele Kinder in der Kindertagesstätte untergebracht werden sollen. Ebenso regt sie an, dass insbesondere der Bereich des „Unteren Bergweges“, der an die Kindertagesstätte angrenzt als Spielstraße ausgewiesen werde. Außerdem sei sie der Ansicht, dass zehn Parkplätze zu wenig sind.

**Herr Stellmacher** berichtet, dass die Kindertagesstätte Platz für zwei Kindergarten- und eine Krippengruppe, also für insgesamt 65 Kinder biete. Zunächst würden in dieser die Kinder der Kindertagesstätte in der „Lützowstraße“ untergebracht werden. Wenn diese saniert worden sei, würden diese Kinder jedoch wieder in der „Lützowstraße“ untergebracht werden. Nach derzeitigem Kenntnisstand könne ungefähr eine Kindergartengruppe nur aus Hörsumer Kindern bestehen. Bezüglich der Parkplätze erklärt Herr Stellmacher, dass er die Anzahl der Parkplätze als ausreichend ansehe, da die Kinder nicht alle gleichzeitig gebracht werden würden.

**Herr Schaper** ergänzt, dass in der weiteren Planung unter Umständen noch weitere Parkflächen ausgewiesen werden könnten.

Eine weitere Einwohnerin fragt, aus welchem Material die Lärmschutzwand gebaut werde und wie teuer dies in etwa werde.

**Frau Bertram** führt aus, dass dies derzeit noch nicht bekannt sei.

**Herr Stellmacher** ergänzt, dass dies erst im weiteren Verfahren in Zusammenarbeit mit einem Landschaftsplanungsbüro und den direkten Anliegern erarbeitet werde.

Weitere Fragen der Einwohner bestehen nicht. Herr Schaper setzt die Sitzung daher um 19:56 Uhr fort.

**Herr Schaper** trägt folgenden Beschlussvorschlag vor:

**„Der Ortsrat der Ortschaft Hörsum erklärt sich auf Basis der vorgestellten Entwurfsplanung der Kindertagesstätte mit der Errichtung dieser einverstanden und begrüßt eine weitere Planung.“**

Der Beschlussvorschlag wird durch den Ortsrat einstimmig angenommen. Die Ortsratsmitglieder bedanken sich für die gute Zusammenarbeit im bisherigen Verfahren mit der Verwaltung der Stadt Alfeld (Leine).

#### **4. Mitteilungen der Verwaltung**

- keine -

#### **5. Anfragen**

Die Ortsratsmitglieder regen an, dass ein Endausbau der Stichstraße „Über dem Bruche“ vorgenommen werde. Sie bitten, dass entsprechende finanzielle Mittel bei der Haushaltsplanung berücksichtigt werden.

Seitens der Ortsratsmitglieder bestehen keine weiteren Anfragen. Herr Schaper schließt daher die Ortsratssitzung um 20:03 Uhr.

(Schaper)  
Ortsbürgermeister

( Allruth)  
Protokollführer

